

X.

Inventarium über ein Schiff/
welches soll verkauffet werden.

Christoff Hohensee, beendigter Mäckeler /
in Commis habende / von denen Herren Rheo-
dern / präsentiret an den Meistbierenden / als
den 16. Novembr. Donnerstages Abends um 4. Uh-
ren / im Schonenfahrer Schütting / im Becken öf-
fentlich zu verkauffen / ein extraordinair wohlbesie-
geltes / und von schönem Eichen-Holz festgebauertes
Heck Boot-Schiff / die Hoffnung genannt / so ins
Jahr 1697. neu gebauet / und ins Wasser gebracht /
und siederdeme nur zwey Reisen gethan : Hat 45.
Ellen Keel / Grund Rührung in seinem Keel über
Stäbens 51. Ellen / 19. Fuß Flackede / 27. Fuß auf
Balcken / 9. Fuß holl / 5. Fuß auf sein Deck / führet 164.
Last Saltz / mit Rundholz aufstehend / und läuffend
Wand / und alle Blöcke voll / wie es aus der See ge-
kommen / versehen / lieget auf der Trave beym Wasch-
Stäge. Dabey ist zu liefern an Gerächtschafft / wie
folget:

Anckers.

3. schwere Anckers. 1. Pflicht-Ancker / 5 $\frac{1}{2}$. Schtb.
1. tägliche Ancker / 4 $\frac{1}{2}$. Schtb. 1. Tau-Ancker / 3 $\frac{1}{2}$.
Schtb. 1. Worpancker / 1. Schtb. 2. Listb.

Das Boot.

1. Boot / mit seinen Zubehört / als Mast und Segel/
Rohr und Schwert. 6. Keemen. 1. Bootshack. 1.
Barger Jöll / alles so gut / als neu.

Hhh 3

Steur:

Steuermanns-Gut.

3. Flögel-Scheeren. 1. Loht, Riemer. 3. Löhde / 4. Kleine Gläser. 4. Compassen. 1. Quartiers-Glas
1. groß Latern. 1. Flagge. 1. Göschen. 1. Wümpel

Tauen.

3. schwere Tauen. 1. Pflicht, Tau / 130. Faden lang / ganz neu. 1. täglich Tau / 135. Faden lang / halbschleten. 1. Stengwinde-Reiff / neu. 1. Feu-Tau / 90. Faden lang / halbschleten. 1. groß Kabel-Tau / neu. $\frac{1}{2}$. Kabel-Tau / halbschleten. 1. Perdelin halbschleten. 3. Roy-Reeps / halbschleten.

Kochs-Gerätheschafft.

1. Eisen Dreysfuß / 1. Eze / 1. Fleisch-Kessel / 1. Fisch-Kessel / 1. Kupffern Pot / 1. Grabe / 1. Feuer-Zange / 1. Fleisch-Forck / 1. Pickpot / 2. Stürck-Molgen / 4. Hölzerne Backen / 2. Butter-Rannen / 3. Wasser-Fässer.

Segels.

1. Besahm. 1. Schonfahrt-Segel. 1. Fock von Holländisch Tuch. 2. Mars-Segel von Lübsch Tuch. 2. Bernik von Lübsch Tuch. 2. Blinde von Lübsch Tuch. 1. Stagfock / Lübsch Tuch. 1. Bram-Segel / Lübsch Tuch / alle halbschleten. 1. Fock / neu / nur eine halbe Reife gethan. 2. Mars-Segel / von Holländisch Tuch / so gut als neu. 3. Lucken-Segels.

Schiffs-und Zimmer-Gerätheschafft.

13. Handspecken / 6. Earlinges / 1. Pumpen-Schraap / 1. Pumpen-Hack / 4. Pumpen-Scho / 4. Pumpen-Emmer / 2. Nicken / 7. Ballast-Schaufeln / 8. Schrapen / 1. Kuhfuß / 4. Marrel-Preen / 1. Spliß

Spieß
Bierquall
Wann
jemand
zu kaufen
Mäkel
Ao. 1699

Folget
Copenh
Ambassa
Verkauf
Pringen d
nummer

St
willig
Jhro Hoch
bassadears
den 2. Nov
gens um 9.
wete Sch
dung den 5.
welche bey
werden soll
eingeladen
ren zu verh

Das 3te

Spließ Horn / 3. Muskeulen / 2. Voht Fällien / 6.
Eheerqväst / 6. Lucken Stangen / und 4. Schlösser.

Wann aber innerhalb des angesetzten Termins,
jemand Belieben hätte / das Schiff unter der Hand
zu kauffen / geliebe sich bey unter Handen habenden
Mäckeler anzumelden. Lübeck / den 1. Novembr.
Ao. 1699

XI.

folget / wie der vormahls in
Copenhagen gewesene Französische
Ambassadeur, Monfr. de Chamilly, den zum
Verkauff / der (durch Capitain Bart, als solcher den
Prinzen de Conty nach Danzig überbracht /) ge-
nommener Dankiger Schiff / angesetzten Ter-
min publiciren lassen.

Es wird hiermit zu wissen gethan / daß mit Be-
willigung Jhro Majest. unter der Direction
Jhro Hoch Gräfflichen Excellence des Herrn Am-
bassadeurs von Frankreich künfftigen Mittwoch
den $\frac{9}{18}$. Novembr. 1699. und folgende Tage / Mor-
gens um 9. und Nachmittags um 2. Uhr das dritte und
vierte Schiff nebst seiner unten specificirten Einla-
dung den Höchstbietenden laut denen Conditions
welche bey öffentlicher Auction verlesen / verkauft
werden soll. Worzu alle und jede solvables Personen
eingeladen werden / welche Belieben tragen die Baa-
ren zu verhöhern.

Die Schiffe seynd folgende /

Das 3te Schiff ehngesfahr 4. Jahr alt / der Grösse
Hh 2 ohnge.